

Über- und außerplanmäßige Personalaufwendungen, denen der Stadtkämmerer zugestimmt hat

Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 01.07.2025

	Org.-Einheit	Sachverhalt / Erläuterung (kurz)	Aufgaben-gebiet	(beabsichtigte) Stellenbewertung	Einsatz ab wann?	Anzahl der Monate Nachbewilligung	Anzahl VZÄ	Pol. Beschluss	Sachliche Unabweisbarkeit / gesetzliche Verpflichtung	Zeitliche Unabweisbarkeit	Verstetigung im nächsten Stellenplan angestrebt?	Sach-konto	Ansatz lt. HHplan	zusätzlicher Personalaufwand (Nachbewill.)	Refinanzierung durch	Refinanzierungsbetrag	PSP-Element	Sach- und Gemeinkosten nach KGSt	Datum der Zustimmung	
2025	530	Das Amt 530 beantragt die Bereitstellung von 0,15 VZÄ Biologin / Biologe zur Umsetzung des Konzeptes zur Taubenregulation in der Innenstadt	Beauftragte/r für das Stadttaubenkonzept	E13	01.05.2025	8	0,15	Drs. - Nr. 6425	Die Umsetzung des vom Rat der Stadt Bielefeld beschlossenen Konzeptes zur Stadttaubenregulierung ist aus Gründen des Gesundheitsschutzes erforderlich. Darüber hinaus dient die Umsetzung der Verhinderung von Tierleid durch Überpopulation.	Die Stadttaubenregulierung soll in 2025 beginnen	ab dem 01.10.2027 muss ein neuer üpl. Antrag gestellt oder die Stelle verstetigt werden	50120000	595.719 €	9.000 €	Im HHPlan des Amtes 530 sind 75.000 € (bisher als Sachmittel) p.a. zur Umsetzung des Stadttaubenkonzeptes vorgesehen.	9.000 €	11.02.04.01 (Tiergesundheitsüberwachung)	18.467 €	15.05.2025	
2026				E13	01.01.2026	12	0,15					50120000	607.580 €	13.500 €		13.500 €	11.02.04.01 (Tiergesundheitsüberwachung)	27.700 €		
2025	530	Das Amt 530 beantragt Mittel für einen Personalmehraufwand für die Umsetzung des Projekts „Psychisch krank im Alter“	Sachbearbeiter Sozialarbeit	S12	01.06.2025	7	0,8	Drs. - Nr. 9254	Ältere Menschen, die an chronischen psychischen Erkrankungen oder Suchtproblemen leiden, sind von Einsamkeit und Isolation besonders stark betroffen. Die Einstellung von zusätzlichem Personal bietet die Möglichkeit, dem wachsenden Bedarf zu begegnen	Die Bedarfslage ist akut und bereits vorhanden	nein	50120000	986.654 €	28.000 €	Mehreinnahmen aus dem ÖGD-Pakt	28.000 €	11.07.03.04 (Sozialpsychiatrischer Dienst)	12.658 €	13.05.2025	
2026				S12	01.01.2026	12	0,8					50120000	1.006.300 €	48.000 €		48.000 €	11.07.03.04 (Sozialpsychiatrischer Dienst)	21.700 €		
2025	530	Das Amt 530 beantragt Mittel für einen Personalmehraufwand für die Umsetzung des Projekts „Psychisch krank im Alter“	Sachbearbeiter Peer-/Genesungsbegleitung	E4	01.06.2025	7	0,2	Drs. - Nr. 9254	s. o.	s. o.	nein	50120000	986.654 €	5.250 €	Mehreinnahmen aus dem ÖGD-Pakt	5.250 €	11.07.03.04 (Sozialpsychiatrischer Dienst)	10.908 €	13.05.2025	
2026				E4	01.01.2026	12	0,2					50120000	1.006.300 €	9.000 €		9.000 €	11.07.03.04 (Sozialpsychiatrischer Dienst)	18.700 €		
2025	530.51	Das Amt 530 beantragt Mittel für einen Personalmehraufwand im Bereich Apothekenaufsicht aufgrund des "Herrenberg-Urteils" und der daraufhin erfolgten Überprüfung der Honorarverträge.	Amtsapotheker, -apothekerin	E14	01.01.2025	12	0,2		Arzneimittelüberwachung und Sozialpharmazie sind nach § 20 ÖGDG NRW nebst Spezialgesetzen (u.a. AMG, ApoG) Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung und damit sachlich unabweisbar. Umstellung von Honorarkräften in reguläre Stellen, da die bislang erfolgte Aufgabenerfüllung über Honorarkräfte nach der neuen Rechtsprechung nicht mehr möglich ist.	Die Bedarfslage ist akut und bereits vorhanden	ja	50120000	245.104 €	18.000 €	Minderaufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen, unter denen die Honorarkräfte bisher veranschlagt wurden	18.000 €	11.07.04.03 (Apotheken- und Arzneimittelwesen)	27.700 €	13.06.2025	
2026				E14	01.01.2026	12	0,2					50120000	249.984 €	18.000 €		18.000 €	11.07.04.03 (Apotheken- und Arzneimittelwesen)	27.700 €		
													Personalaufwand	148.750 €	Refinanzierung	148.750 €				